

2.12.00 - Leitung und Management

2.12.00 - Leadership and management

General information	
Module Code	2.12.00
Unique Identifier	LeitMgmtB-01-BA-M
Module Leader	Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de)
Lecturer(s)	Asmussen, Jörg (joerg.asmussen@haw-kiel.de) Carstens, Maiken (maiken.carstens@haw-kiel.de) Mißfeldt, Susanne (susanne.missfeldt@haw-kiel.de) Redecker, Sabine (sabine.redecker@haw-kiel.de) Siegl, Luca (luca.siegl@haw-kiel.de) Winter, Verena (verena.winter@haw-kiel.de) Zussy, Jens (jens.zussy@haw-kiel.de)
Offered in Semester	Sommersemester 2023
Module duration	2 Semester
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel jedes Semester
Language	Deutsch
Recommended for international students	Yes
Can be attended with different study programme	No

Curricular relevance (according to examination regulations)
Study Subject: B.A. - BAEB - Aufbau - Erziehung und Bildung im Kindesalter - Aufbauform Module type: Pflichtmodul Semester: 5 , 6
Study Subject: B.A. - BAEB - Erziehung und Bildung im Kindesalter Module type: Pflichtmodul Semester: 5 , 6

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Perspektivisch werden sich Absolvent/innen kindheitspädagogischer Studiengänge zunehmend Leitungsfunktionen in Kindertageseinrichtungen erschließen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, sind neben profunden pädagogischen, psychologischen und soziologischen Fachkenntnissen auch Managementkompetenzen erforderlich. Das Modul zielt auf die Aneignung von Grundwissen und Können für Leitung und Management kindheitspädagogischer Einrichtungen. Die Studierenden kennen Anforderungen an Leitung und Management. Sie können diese für das Arbeitsfeld der Kindertageseinrichtung spezifizieren. Sie kennen Besonderheiten der verwaltungsrechtlichen Organisation und der Finanzierung von Kindertageseinrichtungen sowie Anforderungen an Konzeptentwicklung und Qualitätsmanagement. Sie erwerben erste Methodenkompetenzen für Leitung und Management.

Content information

Content	- Allgemeine Anforderungen an Leitung und Teamarbeit - spezifische Anforderungen an Leitung und Management in Kindertageseinrichtungen - Grundlagen moderner Personalführung - Handlungsstrategien der Personalführung - Marketing als aktives betriebliches Steuerungsinstrument - Grundlagen der Finanzierung der Jugendhilfe, hier spezifisch auch Aspekte der Finanzierung von Kindertageseinrichtungen - methodische Kenntnisse der Evaluationsforschung - unterschiedliche Qualitätskonzepte - Reflexion möglicher Qualitätsmanagementansätze sowie diese kritisch hinsichtlich der Komplexität von Kindertageseinrichtungen hinterfragen zu können - Einführung in Konzeptentwicklung und Qualitätsmanagement
----------------	---

Courses

Mandatory Courses

For this module all specified courses in the following table have to be taken.

[2.11.02.0 - Leitung und Management - Page: 7](#)

[2.11.03.0 - Politische Rahmenbedingungen der Kindheitspädagogik - Page: 4](#)

[2.11.05.0 - Grundlagen der Konzept- und Qualitätsentwicklung und des Qualitätsmanagements - Page: 3](#)

[2.11.06.0 - Moderationstraining - Page: 5](#)

[2.11.07.0 - Fachberatung - Page: 6](#)

Workload

Number of SWS	10 SWS
Credits	15,00 Credits
Contact hours	120 Hours
Self study	330 Hours

Module Examination

Examination prerequisites according to exam regulations	None
2.12.00 - Übung	Method of Examination: Übung Weighting: 0% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Yes Graded: No Remark: in: 2.11.06.0
2.12.00 - Mündliche Prüfung	Method of Examination: Mündliche Prüfung Duration: 20 Minutes Weighting: 100% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Yes Graded: Yes

Course: Grundlagen der Konzept- und Qualitätsentwicklung und des Qualitätsmanagements

General information

Course Name	Grundlagen der Konzept- und Qualitätsentwicklung und des Qualitätsmanagements Basic principles of concept and quality development and quality management
Course code	2.11.05.0
Lecturer(s)	Asmussen, Jörg (joerg.asmussen@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel jedes Semester
Language	Deutsch

Qualification outcome

Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.

Die Studierenden kennen Qualitätsmanagementverfahren. Sie können diese kritisch hinsichtlich ihrer Anwendung in Kindertageseinrichtungen reflektieren.

Content information

Content	Bundesweit gibt es verschiedene Qualitätsinstrumente und -Managementsysteme, die versuchen die Qualität einer Kindertageseinrichtung abzubilden. Dennoch gilt es zu klären, was gute Qualität auf der Grundlage landesspezifischer Qualitätsorientierungen konkret bedeutet. So gilt es im Rahmen der Veranstaltung folgende Fragen zu beleuchten: Verfügt jede Kita über eine Konzeption? Was macht eine gute Kindertageseinrichtung aus? Kann man die Qualität einer Kita messen? Sagt die Konzeption etwas über die Qualität aus? Welche Qualitätsmanagementverfahren gibt es? Wie werden diese eingesetzt?
----------------	---

Teaching format of this course

Teaching format	SWS
Übung	2

Examinations

Ungraded Course Assessment	No
-----------------------------------	----

Course: Politische Rahmenbedingungen der Kindheitspädagogik

General information	
Course Name	Politische Rahmenbedingungen der Kindheitspädagogik Political framework requirements for childhood education
Course code	2.11.03.0
Lecturer(s)	Winter, Verena (verena.winter@haw-kiel.de) Redecker, Sabine (sabine.redecker@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden kennen politische Rahmenbedingungen kindheitspädagogischer Handlungsfelder und können daraus Handlungsoptionen ableiten.

Content information	
Content	Den Anstoß für den Boom der Kindheitspädagogik bildeten die alarmierenden ersten PISA Ergebnisse (2001) und die OECD Studien zu Förderung des Humankapitals, in denen die frühe Bildung als vernachlässigte und entscheidende Ressource hervorgehoben wurde. Auch das erneut schlechte Abschneiden deutscher Grundschüler bei den Bildungs- bzw. Lesestudien der IGLU und IQB wird primär integrationspolitisch motiviert diskutiert (heterogene Klassen), während Erkenntnisse einer Elementarpädagogik der Vielfalt werden in der Öffentlichen Debatte kaum wahrgenommen. Das Verhältnis von Kindheit und Politik zu bestimmen, ist nicht ganz einfach – ein politisches Ressort „Kinderpolitik“ gibt es nicht, vielmehr beeinflussen verschiedene politische Ressorts das Aufwachsen von Kindern in Deutschland. In dieser Veranstaltung werden wir uns zunächst mit politischen Grundfragen beschäftigen (politische Weltanschauungen, Grundwissen zur Politik in der Bundesrepublik Deutschland, zentrale politische und zivilgesellschaftliche AkteurInnen der Familienpolitik), um danach das Verhältnis von Kindheit und Politik unter die Lupe zu nehmen – welche Rolle spielen Kinder in der Politik? Welche Politik wird für Kinder in der Bundesrepublik gemacht? Wie könnte eine Kinderwohlfahrtspolitik (Mierendorff/Olk) aussehen?

Teaching format of this course	
Teaching format	SWS
Übung	2

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No

Course: Moderationstraining

General information

Course Name	Moderationstraining Moderation training
Course code	2.11.06.0
Lecturer(s)	Zussy, Jens (jens.zussy@haw-kiel.de) Siegl, Luca (luca.siegl@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel jedes Semester
Language	Deutsch

Qualification outcome

Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.

Die Studierenden kennen Moderationstechniken und können diese anwenden.

Content information

Content	In dieser Lehrveranstaltung wird gezielt durch eine Vielzahl von Übungen und Rollenspielen das Moderieren trainiert. Hierbei übernehmen die Teilnehmer immer wieder unterschiedliche Rollen ein: Moderator, Betroffene/Beteiligte und Beobachter. Inhalte: - Umgang mit Widerständen und versteckten Botschaften - Umgang mit schwierigen Teilnehmern - Moderationsprozess, Moderationsmethoden und Moderationszyklus - Regeln und Konflikte - Interventionstechniken - Verhaltensweisen während der Moderation
----------------	--

Teaching format of this course

Teaching format	SWS
Übung	2

Examinations

Ungraded Course Assessment	Yes
-----------------------------------	-----

Course: Fachberatung

General information	
Course Name	Fachberatung Specialist counselling
Course code	2.11.07.0
Lecturer(s)	Mißfeldt, Susanne (susanne.missfeldt@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden kennen die Bedeutung und Konzepte pädagogischer Fachberatung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege. Sie können verschiedene Aspekte diskutieren.

Content information	
Content	Zur Qualitätssicherung und -steuerung liegen die Aufgaben von Fachberatung auf der Ebene der Initiierung, Begleitung und Steuerung von Entwicklungsprozessen in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege. Daraus leiteten sich unterschiedliche Herausforderungen und Aufgaben ab, die in der Veranstaltung behandelt werden.

Teaching format of this course	
Teaching format	SWS
Übung	2

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No

Course: Leitung und Management

General information	
Course Name	Leitung und Management Leadership and management
Course code	2.11.02.0
Lecturer(s)	Carstens, Maiken (maiken.carstens@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel jedes Semester
Language	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Die Studierenden kennen theoretische Konzepte von Leitung und Management und können diese unter verschiedenen Aspekten reflektieren.

Content information	
Content	Der heutige Arbeitsalltag im Feld der Kindheitspädagogik ist von hoher Komplexität, vielfältigen Spannungsfeldern und einem rasanten Wandel der Herausforderungen geprägt. Die Lehrveranstaltung bereitet Sie darauf vor, diesen Herausforderungen gewachsen zu sein, Einrichtungen erfolgsorientiert zu führen, zukünftige Handlungsfelder zu erkennen, Mitarbeiter in diesen Prozess zu integrieren und eigene Wege für das individuelle Führungsverhalten zu finden. Im Einzelnen werden in der Lehrveranstaltung folgende Inhalte behandelt: - Prinzip Dienstleistung - Führungsverhalten und -stile - Führungsaufgaben - Führung, Organisation und Kommunikation - Motivation, Sinnkonzepte, Ziele - Spannungsfeld Führung im Kontext von Strategie – Struktur – Kultur - Spannungsfeld Führung im Kontext unterschiedlicher vitaler Interessen (Mitarbeiter – Kunden – Investoren) - Arbeitsfähigkeit und Störfaktoren in der Teamarbeit - Einsatzfelder und Grenzen von Teamarbeit

Teaching format of this course	
Teaching format	SWS
Lehrvortrag	2

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No